



**KPÖ-Gemeinderatsklub**  
8011 Graz – Rathaus  
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150  
+ 43 (0) 316 – 872 2151  
+ 43 (0) 316 – 872 2152  
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: [kpoe.klub@stadt.graz.at](mailto:kpoe.klub@stadt.graz.at)

**Gemeinderätin Elke Heinrichs**

Donnerstag, 19. September 2019

## **Anfrage**

### **an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl**

**Betrifft: Begrünung von Wartehäuschen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Auch in dieser Woche hat die Kleine Zeitung wiederum von 1500 geplanten Baumpflanzungen für Graz berichtet.

„Begrünungsoffensiven“ dieser Art für die absolut notwendig gewordenen Investitionen im Klimabereich gehören zu den besonders erfreulichen Nachrichten. In diesem Zusammenhang möchte ich auch die Begrünung von Haltestellenhäuschen in Graz anregen.

Der APA-Meldung mit dem Titel „Blätterdach für die Bim-Haltestelle: Wien begrünt Wartehäuschen“, vom 19. August 2019 zufolge testet Wien (Stadtwerke sowie Werbeunternehmen Gewista) an fünf Standorten die Begrünung von Wartehäuschen durch Kletterpflanzen aus Erdbehältern.

Diese müssen sicherlich gewissermaßen gewartet werden, andererseits wächst wilder Wein bekanntlich recht rasch an und klettert. Ein gelungener Bewuchs in Graz würde sicherlich durch die herbstliche Einfärbung für ein sehr angenehmes Straßen- bzw. Platzbild sorgen. Infolge der Begrünung von Haltestationen würde darüber hinaus auch das Reinigen der transparenten Glas- bzw. Kunststoffflächen letztlich wegfallen.

Schließlich noch ein nicht zu vernachlässigender Aspekt:

Am Rande der letzten Behindertenbeiratssitzung (11. 9. 2019) hat Frau Dr. Jutta Manninger auf ein Problem hingewiesen, nämlich, dass blinde und sehbehinderte Menschen bei den derzeit gestalteten Wartehäuschen sich immer wieder stoßen.

Die transparenten Glasscheiben können nämlich nicht ohne weiteres wahrgenommen werden, daher wurden sie auch provisorisch mit gelben Klebestreifen zur Warnung versehen. - Eine erfolgte Begrünung würde die Haltestelle auf jeden Fall deutlicher wahrnehmbar machen.

Eine Haltestellenbegrünung wäre vor allen Dingen für den Verkehrsknotenpunkt Jakominiplatz, wo sich in heißen Sommern eine ausgeprägte Hitzeinsel bildet, ganz besonders wichtig!

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs an Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister, folgende

## **Anfrage**

**Sind Sie bereit, in das Konzept zur Verbesserung des Stadtklimas die Begrünung von Wartehäuschen nach dem im Motivenbericht beschriebenen Wiener Vorbild aufzunehmen?**